



## Europäischer Dorferneuerungspreis 2020 – Hofheimer Land gibt Startschuss für die Bewerbung als Vertreter Bayerns

Die Gemeinde-Allianz im Hofheimer Land geht als Vertreter des Freistaates Bayern beim Europäischen Dorferneuerungspreis 2020 ins Rennen. Heute – eine Woche vor dem offiziellen Fristende zur Einreichung der Bewerbungsunterlagen – hat der unterfränkische Verbund aus sieben Kommunen seine Bewerbungsunterlagen im Rahmen eines Pressgesprächs vorgestellt.

Anwesend waren neben dem Allianzvorsitzenden und 1. Bürgermeister der Stadt Hofheim, Wolfgang Borst, auch Landrat Wilhelm Schneider, Vertreter des Amtes für Ländliche Entwicklung und der Regierung von Unterfranken sowie Bürgermeister aus den Allianzkommunen.



Logo des Europäischen Dorferneuerungspreises 2020

Bürgermeister Borst lobte das überdurchschnittlich hohe Engagement aller, die an der Erstellung der Unterlagen mitgewirkt haben und merkte an: „*Ich gebe zu, den Aufwand für die Bewerbung haben wir unterschätzt. Aber hier ist Erstaunliches passiert. Ich bin mir sicher, dass wir mit unserer Bewerbung bei der Vergabe um den Europäischen Dorferneuerungspreis vorne mitmischen werden.*“



v.l.n.r.: Jürgen Eisentraut, Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Unterfranken; Landrat Wilhelm Schneider; Ottmar Porzelt, Leiter des ALE Unterfranken; Leitender Baudirektor Manfred Gründer und Alexander Zeller vom Sachgebiet Städtebau der Regierung von Unterfranken



Auch Ottmar Porzelt, Leiter des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE) in Unterfranken bescheinigte der Gemeinde-Allianz gute Aussichten, im Wettbewerb weit vorne zu landen, und lobte die Arbeit der vergangenen Jahre. Der leitende Baudirektor Manfred Grüner von der Regierung von Unterfranken schloss sich den Lobesworten an: *„Egal, wie es ausgeht, Gratulation!“*

Wilhelm Schneider, Landrat des Landkreises Haßberge, sah das ähnlich: *„Schon die Nominierung ist ein Erfolg.“* Er gratulierte und sagte er sei *„stolz darauf“*, dass das Hofheimer Land für den Europäischen Dorferneuerungswettbewerb als bayerischer Vertreter nominiert sei.

Bürgermeister Borst dankte namentlich auch den anwesenden Mitarbeiterinnen des Architektur- und Ingenieurbüros Perleth aus Schweinfurt, Frau Christiane Wichmann und Frau Leonie Wabra, die von Beginn an in den Bewerbungsprozess involviert waren. Ihre Aufgabe bestand unter anderem darin, das Bewerbungsformular mit den passenden, mottogerechten Projekten zu füllen. Eine vollständige Auflistung war angesichts der Vielfalt an Aktivitäten im Hofheimer Land nicht möglich.

### **Historische Figur Christian Truchseß von Wetzhausen fungiert als Testimonial**

Auch der Werbeagentur factum adp aus Sand Am Main dankte Allianz-Vorsitzender Borst. Diesen waren u. a. für die grafische Erstellung der Begleitbroschüre verantwortlich. Ihre Idee war es, dass ein historischer Sympathieträger mit Bezug zur Region die Leser durch die Broschüre führt. Die Wahl ist letztendlich auf Christian Truchseß von Wetzhausen gefallen, der von 1755 bis 1826 im Landkreis Haßberge lebte und u. a. für seine Netzwerkarbeit und sein außergewöhnliches soziales Handeln bekannt war.

Die Bewerbungsunterlagen sind aktuell auf dem Weg zur ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung nach PRIXENDORF/ÖSTERREICH. Damit ist die Arbeit für die Gemeinde-Allianz aber nicht erledigt. Im Mai/Juni werden Jurymitglieder alle Teilnehmerorte bereisen.

Zusätzlich soll die Begleitbroschüre in den kommenden Wochen an alle Haushalte des Hofheimer Landes verteilt werden.

### **Kontakt zur Gemeinde-Allianz Hofheimer Land:**

Vorsitzender:

Wolfgang Borst, 1. Bgm. Hofheim i. UFr.

Telefon: 09523 503370

E-Mail: [bgm.borst@gmx.de](mailto:bgm.borst@gmx.de)

Allianzmanagement:

Philipp Lurz

Telefon: 09523 5033716

E-Mail: [philipp.lurz@hofheimer-land.de](mailto:philipp.lurz@hofheimer-land.de)